

Risikoidentifikation mit der 6-3-5- Methode

*Risikomanagement – Gefahren abwenden
und Chancen nutzen!*

Stand: 04.02.2023

www.david-schueppel.de

Risikoidentifikation mit der 6-3-5 Methode

6-3-5 Methode

- 6 Teilnehmer / Runden
- 3 Vorschläge
- 5 Minuten Zeit

Geeignet für:

- Start in die Risikoidentifikation
- Gruppen mit „redebedürftigen“ Mitgliedern
- Themen bei denen der Austausch nachrangig ist

Output: 108 Ergebnisse (davon 60 bis 80 verwertbar) in 30 min

Runde 1: Jeder Teilnehmer hat ein leeres Blatt Papier vor sich. Dieses ist unterteilt in 3 Spalten und 6 Zeilen. Die Aufgabe ist es in 5 Minuten die drei oberen Kästchen mit Vorschlägen zur def. Risikoproblematik zu füllen. Anschließend werden die Blätter zum nächsten weitergereicht.

Runde 2: Jede Teilnehme hat nun ein Blatt deren obere Kästchen schon gefüllt sind. Die Aufgabe ist es in 5 Minuten die nächsten drei Kästchen zu füllen. **Achtung! Gern**

Assoziationen aber keine Wiederholungen:

Runde 3: ...

Bsp. Themenstellung weit: Gefahren und Chancen i.Z.m. *Cutter-AP (Maschine, Werkzeug, MA etc.)* – leichter zu bearbeiten

Bsp. Themenstellung eng: Gefahren i.Z.m. *Cutter-AP (Maschine)* – schwieriger zu bearbeiten

Vorschlag 1	Vorschlag 2	Vorschlag 3
Vorschlag 4	Vorschlag 5	Vorschlag 6
Vorschlag 7	Vorschlag 8	Vorschlag 9
...		

Ende

*Ich danke Dir für Deine
Aufmerksamkeit!*